

# 8-tägige Bürgerfahrt der SPD

vom 18.09. - 25.09.2016 nach



## SACHSEN-ANHALT

Noch freie Plätze!

mit dem Zielort Wittenberg sowie Tagesfahrten nach Bernburg, Halle, Magdeburg, Torgau, Dessau mit Gartenreich Wörlitz sowie Köthen und Merseburg auf der Hin- bzw. Rückfahrt.



### Unser Zielort: Lutherstadt Wittenberg

Die Tourismusregion Anhalt-Dessau-Wittenberg ist reich an UNESCO-Welterbestätten auf engstem Raum und vielen weiteren kulturellen Leuchttürmen in Anhalt und Wittenberg. Das Bauhaus Dessau und die Meisterhäuser, die Luthergedenkstätten in der Lutherstadt Wittenberg, aber auch das Dessau-Wörlitzer Gartenreich zählen als UNESCO-Welterbe und zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Region. Auch die Attraktionen in Anhalt, zum Beispiel die Bachgedenkstätten in Köthen und der Eulenspiegelturn in Bernburg sind sehenswert.

Außerhalb der Region Anhalt-Dessau-Wittenberg fahren wir in die Händelstadt Halle und stellen fest, dass „Halloren-Kugeln“ eigentlich nichts mit Schokoladenpralinen zu tun haben, sondern mit dem „Weißen Gold“. Auch die Landeshauptstadt Magdeburg steht bei uns auf dem Programm. Hier besuchen wir den imposanten Magdeburger Dom, eines der größten Sakralbauten Deutschlands. Auch die Führung im Landtag Sachsen-Anhalts darf hier nicht fehlen.

## Das Reiseprogramm:

### 1. Tag: Sonntag, 18.09.2016

#### Anreise und Bachstadt Köthen

Früh machen wir uns auf den Weg nach Sachsen-Anhalt:

**6:00 Uhr Abfahrt in Eggenfelden (Busbahnhof Öttinger Straße)**

**6:30 Uhr Abfahrt in Pfarrkirchen (P+R Parkplatz)**

Auf dem Weg zur Lutherstadt Wittenberg machen wir halt an der Raststätte „Waldnaabtal“ und genießen unser **Bordfrühstück** mit Sekt, Wurst, Käse, Kaffee und Kuchen (im Preis enthalten) sowie einen Abstecher ist die **Bach- und Homöopathie-Stadt Köthen**. Wie passt das zusammen? In Köthen wirkte Bach als Hofkapellmeister von 1717 bis 1721 und hier Samuel Hahnemann, der Begründer der Homöopathie ab 1821 als fürstlicher Leibarzt. Während einer kurzen Führung sehen wir ihre Wirkungsstätten. Am späten Nachmittag geht es dann weiter nach Wittenberg, wo wir unser Quartier im Lutherhotel beziehen werden. Am Abend werden wir unser **Willkommens-Abendessen zünftig im Brauhaus Wittenberg** genießen (inklusive). Das Brauhaus befindet sich am historischen Markt in Wittenberg und ist im „Beyerhof“ untergebracht, der seit 1506 existiert.

### 2. Tag: Montag, 19.09.2016

#### Lutherstadt Wittenberg

Am Vormittag gehen wir auf erste Tuchfühlung mit unserer Gastgeberin: Der Lutherstadt Wittenberg. Bei unserer **Stadtführung durch die historische Altstadt** sehen wir die Cranach-Häuser, den Marktplatz mit seinem Rathaus aus der Renaissance-Zeit sowie die UNESCO-Welterbestätten Lutherhaus, Melancthonhaus und die Schloss- und Stadtkirche. Nach einer individuellen Mittagspause steigen wir etwas tiefer in die Reformationsgeschichte Wittenbergs ein, denn wir wandeln auf den **Spuren der Cranachs, von Melancthon und Martin Luther**. Wir starten unseren Rundgang in den Cranach-Höfen, wo bereits Cranach der Ältere weltberühmte Kunstwerke schuf. Cranach d. J. baute die väterliche Werkstatt zu einem äußerst erfolgreichen Kunstunternehmen aus. Weiter geht es zur Ausstellung im Augusteum, einer der ältesten Universitätsgebäude Deutschlands. Hier sehen wir die Ausstellung zur Reformation und letztlich besuchen wir die Stadtkirche St. Marien mit den bedeutenden Altarbildern u.a. von Cranach d. J. Dort befindet sich auch sein Grab und hier hörte er die Predigten der Reformation. Denn sowohl Martin Luther und letztlich auch Johannes Bugenhagen predigten hier. Am Abend sind wir zu Gast im ältesten Restaurant Wittenbergs, im „**Schwarzen Baer**“ (Selbstzahler)



### 3. Tag: Dienstag, 20.09.2016

#### Residenzstadt Bernburg

Heute steht die **Residenzstadt Bernburg auf dem Programm**: Interessantes und Wissenswertes aus über 1050 Jahren Stadtgeschichte erfahren wir während der Führung durch Bernburgs historische Berg- oder Talstadt. Zuerst erkunden wir die **historische Altstadt**. Das Rathaus, der Markt und die Marienkirche begegnen uns auf dem Weg. Wir machen auch einen kleinen Abstecher zu der **Dorfkirche St. Stephani**, einem Feldsteinbau aus dem 12. Jahrhundert. Sie ist eine der seltenen, gut erhaltenen romanischen Bauwerke der Region. Weiter geht es zum **Schloss Bernburg – die Krone Anhalts** mit dem mächtigen **Eulenspiegelurm** und der Schlosskirche mit ihrer **Fürstengruft**. Nach der Mittagspause steht ein ungewöhnlicher Punkt auf unserem Programm, denn wir besichtigen das prächtige **Carl Maria von Weber Theater**. Am Nachmittag fahren wir wieder zurück nach Wittenberg und können uns das **Abendessen in der „Alten Canzley“**, schmecken lassen (Selbstzahler). Das historische Ambiente ist hier wirklich einzigartig, denn wir sind zu Gast in der ehemaligen historischen „Thurmprobstei“, die im Jahre 1399 erbaut wurde!



### 4. Tag: Mittwoch, 21.09.2016

#### Händelstadt Halle(Saale)

Der nächste Höhepunkt unserer Reise wartet auf uns, denn wir besuchen die **Händelstadt Halle** und entdecken die Highlights der mehr als 1.200-jährigen Geschichte der Stadt. Der **Stadtrundgang** führt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt. Zudem erfahren wir noch die eine oder andere amüsante, spannende oder informative Geschichte über die Bewohner der Händelstadt von damals und heute. Der Rundgang entführt uns auch zu authentischen Händel-Stätten und gewährt Einblicke in das Leben anderer berühmter Komponisten. Zum Abschluss hören wir noch ein Orgelspiel mit der renommierten Schuke-Orgel. Nach der Mittagspause geht es auf die „**Spuren des Weißen Goldes**“.



Schon mehr als 1.000 Jahre pflegen die Salzwirker der Stadt die Tradition des Salzsiedens. Unser Gästeführer nimmt uns mit auf die Spuren der Salzgewinnung. Bis heute siedet die „Halloren-Brüderschaft im Thale zu Halle“ – die Halloren – Salz in der Saline von Halle. Der Rundgang führt uns zu diesen besonderen Orten inklusive dem Salinemuseum. Auch den Abend werden wir in Halle verbringen und haben Tische im „**Krug zum Grünen Kranze**“ reserviert (Selbstzahler), welches unumstritten die Hallenser Traditionsgaststätte ist.

#### 5. Tag: Donnerstag, 22.09.2016

#### Landeshauptstadt Magdeburg

Wir besuchen die Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt und fahren nach **Magdeburg**, welche mit 1.200 Jahren eine der ältesten Städte in den östlichen Bundesländern ist. Einst Kaiserresidenz, Hansestadt und preußische Festung wurde sie immer wieder von Krieg und Zerstörung heimgesucht. Am Vormittag werden wir im Rahmen unserer Stadtführung auch den Magdeburger Dom besichtigen. Er ist die erste gotisch konzipierte Kathedrale auf deutschem Boden und einer der größten Kirchenbauten Deutschlands überhaupt. Das Wasserstraßenkreuz Magdeburg mit der längsten Kanalbrücke der Welt oder die von Friedensreich Hundertwasser geschaffene „Grüne Zitadelle von Magdeburg“ werden auf der Tour auch dabei sein. Auch den Alten Markt mit dem Magdeburger Reiter und das Alte Rathaus werden wir uns anschauen. Nach der individuellen Mittagspause setzen wir unser Besichtigungsprogramm fort und besuchen den **Landtag von Sachsen-Anhalt**. Hier erfahren wir wissenswertes über die Arbeit des Landesparlamentes. Abends sind wir zu Gast in den Gewölben des **Ratskellers in Magdeburg** zum gemeinsamen Abendessen (Selbstzahler). Der Ratskeller hat eine über 300-jährige Tradition.



#### 6. Tag: Freitag, 23.09.2016

#### Torgau

Torgau merkt man seine 1000-jährige Geschichte förmlich an - und das in jedem Winkel der historischen Altstadt. Entlang der stattlichen Patrizierhäuser wandern wir vom Renaissance-Marktplatz in wenigen Minuten zum bedeutendsten noch erhaltenen Schloss der Frührenaissance Deutschlands, dem **Schloss Hartenfels**. Die Zeit der Reformation nachzuempfinden gelingt am besten beim Besuch der Schlosskapelle, der ersten protestantischen Kirche, die nach den Ideen von **Martin Luther** gebaut und auch vom Reformator persönlich geweiht wurde. Luthers Frau, **Katharina von Bora**, starb in Torgau. Katharinas Grab ist in der Marienkirche zu sehen. Torgau steht allerdings auch für den „Elbe-Day“, denn zwei Wochen vor der bedingungslosen Kapitulation Hitlerdeutschlands trafen amerikanische und sowjetische Truppen hier zum ersten Mal an der Elbe bei Torgau aufeinander. Ein Denkmal erinnert an diesen 25. April 1945. Wir erleben diese Stadt und ihre Bauwerke mit einer kombinierten Stadtrundfahrt und einem Rundgang durch die Altstadt. Am frühen Nachmittag sind wir wieder zurück in Wittenberg und es gibt dann noch Zeit, seinen eigenen Kulturdurst zu stillen. Zum Abendessen haben wir Plätze im „**Goldenen Adler**“ am Markt in Wittenberg reserviert (Selbstzahler).



#### 7. Tag: Samstag, 24.09.2016

#### Gartenreich Wörlitz, Dessau

Wir fahren ins nahegelegene **Wörlitz** und tauchen in die wunderschön gestaltete Landschaft des Gartenreiches ein. 1758 übernahm der 18-jährige Prinz Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau die Regentschaft in seinem kleinen Fürstentum an Elbe und Mulde. Dies führte zum Entstehen einer einzigartigen geschlossenen Gartenlandschaft, die damals bereits von den Zeitgenossen den Namen »**Gartenreich**« erhielt und heute UNESCO-Welterbe ist. Wir entdecken das Gartenreich stilvoll mit einer klassischen Gondelfahrt. Nach der Mittagspause bieten wir ein Kontrastprogramm, denn wir fahren in das benachbarte Dessau und wandeln auf den Spuren der Moderne. Nirgendwo sonst lässt sich die **Architektur des Bauhauses** auf so engem Raum erleben. Der Rundgang durch das Bauhausgebäude führt durch verschiedene, sonst nicht zugängliche, historische Räume des 1926 entstandenen Schulgebäudes. Nur wenige Gehminuten vom Bauhausgebäude entfernt stehen die zeitgleich von **Walter Gropius** entworfenen Wohnhäuser für die Bauhauslehrer Paul Klee, Wassily Kandinsky oder Oskar Schlemmer. Am späten Nachmittag sind wir zurück in Wittenberg. Am Abschlussabend unserer Reise besuchen wir das **Wittenberger Clack-Theater** und erleben einen Kabarett-Abend. Für das leibliche Wohl wir auch gesorgt sein, denn wir genießen unser letztes Abendessen in Wittenberg im Theater (Kabarett und Abendessen inklusive).



Heute heißt es leider Abschied nehmen! Nach dem Frühstück begeben wir uns auf die Heimreise. Auf dem Weg machen wir allerdings noch einen Abstecher in die Domstadt Merseburg. Fachkundige Stadtführer begleiten uns auf dem Rundgang durch das historische Merseburg und vermitteln uns Einblicke in die über 1150-jährige Stadtgeschichte. Herausragende Baudenkmale des Dom- und Schlossbereiches sowie historische Gebäude und Plätze stehen im Mittelpunkt der Führung. Im Jahre 2015 feierte Merseburg „1000 Jahre Merseburger Dom“!

Nach dem fakultativen Mittagessen in einem traditionellen Lokal in Merseburg (Selbstzahler) geht es nun endgültig heim. Am Abend sind wir traditionell zu Gast im Prösslbräu in Adlerberg (Selbstzahler).

**Unser Hotel in Wittenberg****Luther-Hotel Wittenberg ★★★(★)**

Das persönlich geführte 3-Sterne Superior Hotel begrüßt uns mit 159 modern eingerichteten Gästezimmern auf 4 Etagen. Das Hotel befindet sich inmitten der historischen Altstadt Wittenbergs, die mit vielfältigen kulturellen Angeboten aufwarten kann. Auf 4 Etagen befinden sich 159 Zimmer, überwiegend Nichtraucherzimmer und einige behindertenfreundliche Zimmer. Radio, TV, Minibar und Telefon stehen bereit. Für den Komfort sorgen neben den gut geschulten Mitarbeitern, Fahrstühle, Safes am Empfang und die Klimaanlage in allen öffentlichen Räumen. Mit unserem Aufenthalt unterstützen wir die Kältehilfe der Berliner Stadtmission.

**Inklusivleistungen**

- Fahrt im komfortablen Fernreisebus ab/bis Eggenfelden/Pfarrkirchen
- Bordverpflegung während der Hin- und Rückfahrt lt. Programm
- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück im Lutherhotel Wittenberg
- Willkommensabendessen im Brauhaus Wittenberg
- Reservierungen zum Abendessen in speziellen Restaurants an den Tagen in denen das Abendessen nicht inkludiert ist
- Abschiedsabendessen im Clack-Theater im Rahmen der Theatervorstellung
- Geführte Stadtrundgänge und -fahrten in Köthen, Wittenberg, Bernburg, Halle, Magdeburg, Torgau und Merseburg
- Eintritte für die Cranach-Höfe, Augusteum und Stadtkirche St. Marien in Wittenberg, Schloss und Schlosskirche inkl. Fürstengruft in Bernburg, den Dom in Magdeburg, das Schloss Hartenfels in Torgau inkl. der Schlosskapelle
- Führung inkl. Eintritt im Bauhaus-Museum in Dessau
- Besichtigung inkl. Eintritt im Salinemuseum Halle
- Gondelfahrt im Gartenreich Wörlitz
- Kabarettveranstaltung im Clack-Theater Wittenberg
- Reiseführer

**Der Reisepreis**

**pro Person im Doppelzimmer € 649,-**

**pro Person im Einzelzimmer € 824,-**

**Hinweise**

- Programmänderungen vorbehalten
- **Anmeldeschluss: 21. Mai 2016**
- Reiserücktrittsversicherung siehe Anmeldeformular
- Durchführender Reiseveranstalter: SPD-ReiseService, eine Marke der FFR GmbH, 10963 Berlin

Bildnachweise:

Torgau: © Torgau-Informations-Center, Foto: Jörg Schöner | Dessau: © Stiftung Bauhaus Dessau | Magdeburg: © Andreas Lander | Wittenberg (inkl. Titel): © Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH | Bernburg: © Bernburger Freizeit GmbH | Halle: © Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH Foto: Thomas Ziegler | Merseburg © Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH Foto: Heinz Marlis